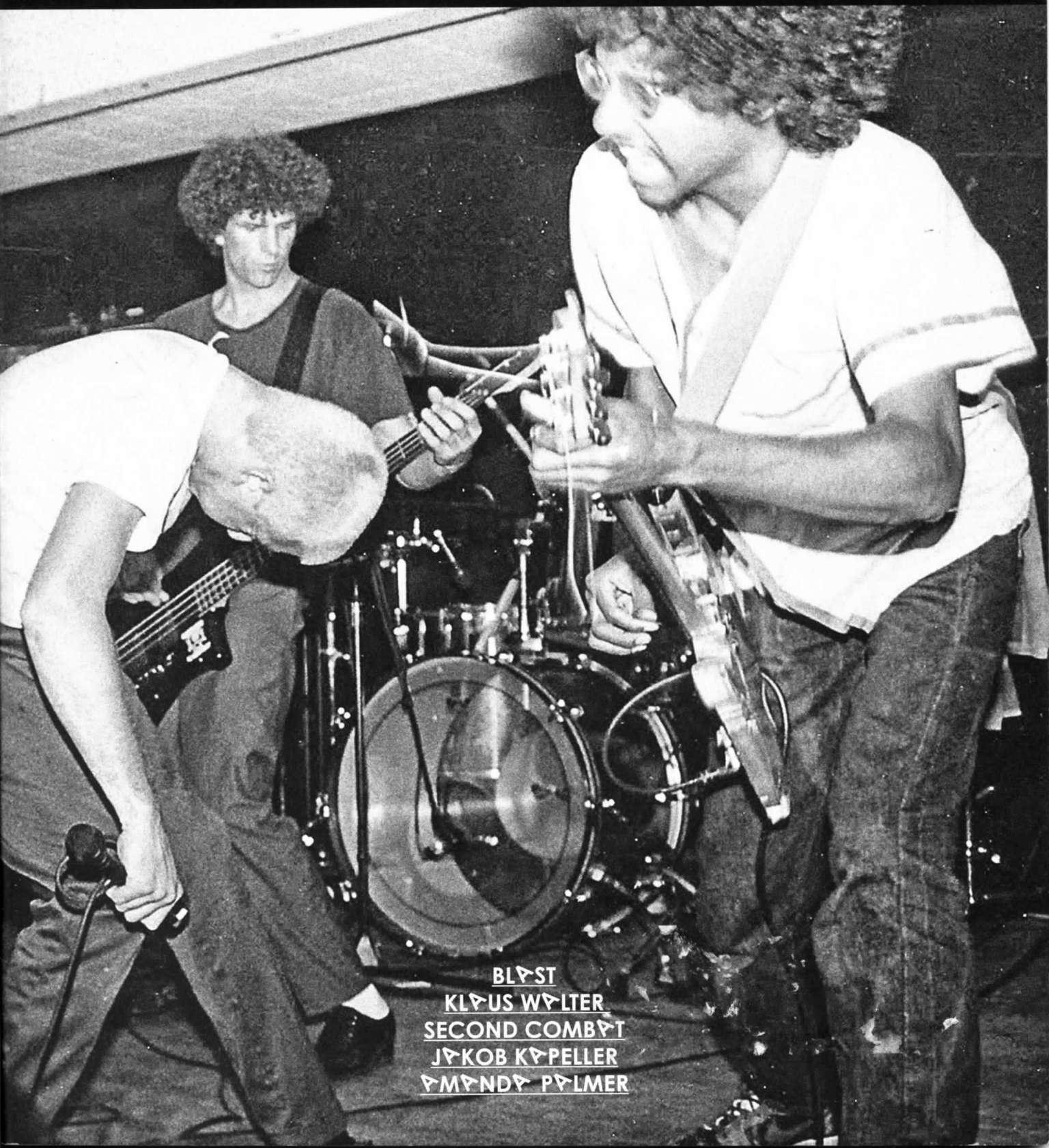


TRUST

NR. 164/01 FEBRUAR/MÄRZ 2014

€ 2.50



BLAST
KLAUS WALTER
SECOND COMBAT
JAKOB KAPPELLER
AMANDA PALMER

Die digitale Revolution der Musik.
Eine Musikphilosophie – Harry Lehmann

Noch älter als das TRUST, widmet sich die »Neue Zeitschrift für Musik« seit 1834 »den jeweils gegenwärtigen Strömungen der Musik – gründlich und facettenreich, kompetent und kritisch«, heißt es in der Selbstdarstellung. Und auch wenn daraus schon hervorgeht, dass dieses Periodikum nicht eben ein Fachblatt für Punk Rock ist, liest sich diese Schrift aus der Edition des Magazins auch vor dem Hintergrund dessen spannend, womit wir uns hier so beschäftigen. Auch wenn die »digitale Revolution« für die Neue Musik, auf der hier der Fokus liegt, ihre Besonderheiten hat. Harry Lehmann ist kein Musikwissenschaftler, sondern Philosoph mit den Schwerpunkten Ästhetik, Kunstphilosophie und Systemtheorie. Allerdings schreibt er immer wieder auch als Kritiker über Neue Musik. Mit einem Vortrag in Darmstadt über die Bedeutung der neuen Medien für die Neue Musik sorgte er vor gut fünf Jahren in Darmstadt für einen Eklat. Mit dieser Schrift legt er nun argumentativ nach. Der Argumentationsgang sei nur kurz angerissen. Aufgrund ihrer starken Institutionalisierung stehen der Neuen Musik durch die Digitalisierung und eine damit einhergehende Schwächung ihrer Institutionen einschneidende Veränderungen bevor. Um ihren Anspruch als sich immer wieder erneuernde Kunst einzulösen, muss nicht zuletzt das Nachdenken über sie neu bewertet werden. Anhand verschiedener Phänomene entwirft Lehmann mögliche Auswirkungen der digitalen Revolution, die er durchaus plausibel ableitet. Wichtig auch für andere Musikszenen ist dabei nicht zuletzt, wie sich für die Künstler neue Wege der Vermarktung ergeben, beispielsweise an den Schnittstellen zur Bildenden Kunst, aber auch zum Theater. Das lässt sich, weil im Duktus einen philosophischen Textes gehalten, nun nicht so schön wegschmökern wie ein Simon Reynolds, und leider wünscht man sich auch beim Redigat etwas mehr Sorgfalt, aber interessant ist das nicht nur für Menschen, die sich für Neue Musik interessieren. 19,95 Euro(stone)

Neue Zeitschrift für Musik c/o
SCHOTT MUSIC GmbH & Co. KG,
Weihergarten 5, 55116 Mainz
Isbn 978-3795708252